

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Geleitwort zur 7. Auflage	VII
Geleitwort zur 3. Auflage	IX
Geleitwort zur 2. Auflage	XI
Bearbeiterverzeichnis	XIII
Inhaltsverzeichnis	XXVII
Abkürzungsverzeichnis	LIX
Literaturverzeichnis	LXV

Teil 1	Verkehrszivilrecht	1
Abschnitt A	Haftungsrecht	3
Kapitel 1	Anspruchsgrundlagen	3
Kapitel 2	Besonderheiten bei Unfällen mit Fahrzeugen außerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes	95
Kapitel 3	Besonderheiten bei Verkehrsunfällen mit Auslandsbezug	134
Kapitel 4	Fahrzeugschaden	164
Kapitel 5	Fahrzeugausfall	315
Kapitel 6	Schadensersatz	344
Kapitel 7	Umweltschaden	516
Kapitel 8	Schmerzensgeld	680
Kapitel 9	Schmerzensgeld – Sonderfälle	701
Kapitel 9a	Die Posttraumatische Belastungsstörung (PTBS)	801
Kapitel 10	Erwerbsschaden	835
Kapitel 11	Haushaltsführungsschaden	879
Kapitel 12	Unterhaltsschaden	900
Kapitel 13	Weiterer Personenschaden	928
Kapitel 14	Rechtliche Besonderheiten bei Personenschäden	957
Kapitel 15	Haftungsprivilegien nach §§ 104 ff. SGB VII	1009
Abschnitt B	Vertragsrecht	1047
Kapitel 16	Fahrzeugkaufvertrag	1047
Kapitel 17	Kfz-Leasing	1112
Kapitel 18	Fahrzeugreparaturvertrag	1151
Kapitel 19	Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung	1185
Kapitel 20	Kaskoversicherung	1266
Kapitel 21	Schutzbriefversicherung	1440
Kapitel 22	Kraftfahr-Unfallversicherung	1457
Kapitel 23	Fahrerschutzversicherung (Fahrer-Zusatzversicherung)	1496
Kapitel 24	Rechtsschutzversicherung	1518
Kapitel 25	Versicherungsbetrug	1552
Kapitel 26	Besonderheiten der Verfahrens- und Prozessführung	1623
Kapitel 27	Reha-Management	1649
Kapitel 28	Der Verein »Verkehrsofferhilfe e.V.«	1696
Kapitel 29	Regress des KH- bzw. Kaskoversicherers	1726
Kapitel 30	Regress des Sozialversicherungsträgers	1767
Kapitel 31	Regress des Dienstherrn	1798

Inhaltsübersicht

Teil 2	Verkehrsstraf- und Ordnungswidrigkeitenrecht	1803
Kapitel 32	Verkehrsstrafrecht	1805
Kapitel 33	Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht	1965
Teil 3	Verkehrsverwaltungsrecht	2019
Kapitel 34	Verkehrsverwaltungsrecht	2021
Kapitel 35	Qualitätssicherung im Fahrerlaubniswesen	2219
Teil 4	Verkehrsrechtliche Bezüge zum Arbeitsrecht	2233
Kapitel 36	Verkehrsrecht und Arbeitsrecht	2235
Kapitel 37	Kündigung wegen verkehrsrechtlicher Vergehen im Straßenverkehr	2294
Teil 5	Gefahrgutrecht und Umweltstrafrecht	2305
Kapitel 38	Gefahrgutrecht	2307
Teil 6	Der Sachverständige im Verkehrsrecht	2335
Kapitel 39	Verkehrstechnische Gutachten	2337
Kapitel 39a	Personenschäden bei Verkehrsunfällen	2456
Kapitel 39b	Alkohol, Medikamente und Drogen im Strafrecht	2595
Kapitel 40	Haftung des Sachverständigen	2672
Teil 7	Anwaltsrechtliche Bezüge.	2727
Abschnitt A	Berufsrecht	2729
Kapitel 41	Berufsrecht für Verkehrsrechtler	2729
Abschnitt B	Gebührenrecht.	2745
Kapitel 42	Gebühren des Rechtsanwalts in Zivilsachen	2745
Kapitel 43	Gebühren des Rechtsanwalts in Strafsachen	2807
Kapitel 44	Gebühren des Rechtsanwalts in Bußgeldsachen	2841
Kapitel 45	Gebühren des Rechtsanwalts in verwaltungsrechtlichen Verfahren .	2854
Teil 8	Sonderthemen	2861
Kapitel 46	Oldtimerrecht	2863
Kapitel 47	Steuerrechtliche Fragen – Unfallkosten –	2894
Kapitel 48	Fuhrparkmanagement	2914
Kapitel 49	Massenunfälle im Straßenverkehr – Besonderheiten bei der Schadenregulierung	2943

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Geleitwort zur 7. Auflage	VII
Geleitwort zur 3. Auflage	IX
Geleitwort zur 2. Auflage	XI
Bearbeiterverzeichnis	XIII
Inhaltsübersicht	XXV
Inhaltsverzeichnis	XXVII
Abkürzungsverzeichnis	LIX
Literaturverzeichnis	LXV
Teil 1 Verkehrszivilrecht	1
Abschnitt A Haftungsrecht	3
Kapitel 1 Anspruchsgrundlagen	3
I. Haftung	4
1. Anspruchsgrundlagen	4
II. Kausalität	46
1. Allgemeines	46
2. Besondere Fallgruppen	49
III. Umfang des Schadensersatzanspruchs	60
1. Einführung	60
2. Schadenspositionen im Verkehrsunfallrecht	63
3. Unmittelbarer und mittelbarer Schaden	64
4. Vorteilsausgleich	66
5. Schadensminderung	68
IV. Mithaftung	71
1. Allgemeines	71
2. Zurechnung nach § 254 BGB (evtl. i. V.m. § 9 StVG)	72
3. Sonderfall: Kindliches (Mit-)Verschulden, § 828 BGB	74
4. Mitverschulden bei Todesfällen	76
5. Mehrheit von Schädigern	77
6. Zurechnung nach § 17 Abs. 2 StVG	78
7. Fallgruppen	82
Kapitel 2 Besonderheiten bei Unfällen mit Fahrzeugen außerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes	95
I. Abgrenzung der Verkehrsräume	96
1. Öffentliche Wege und Plätze	96
2. Private Wege und Plätze	96
3. Rein der privaten Nutzung bestimmte Wege und Plätze	97
4. Sonstige Flächen	98
II. Anwendbares Recht	99
1. Nur im öffentlichen Verkehrsraum geltende Rechtsnormen	99
2. Rechtsnormen außerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes	100
III. Haftungsrechtliche Besonderheiten	106
1. Allgemeine Verträge	106
2. Arbeitswelt	107
3. Frachtrecht	107
4. Öffentliches Recht	107

Inhaltsverzeichnis

IV.	Fehlender Direktanspruch	108
1.	Ausnahmekarakter im Haftpflichtrecht	108
2.	Schutzzweck	108
3.	Durch Deckungssummen bestimmter Umfang des Direktanspruchs	109
4.	Kein Direktanspruch bei erweiterten Haftpflichtleistungen	110
5.	Arbeitsmaschinen	111
6.	Einzelbeispiele	112
7.	Fazit: Haftungsfälle für Rechtsanwälte	118
V.	Fahrzeuggebrauch außerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes	118
1.	Deckungsfrage	118
2.	Begriff »durch den Gebrauch« als Abgrenzungsmerkmal	118
3.	Entscheidungen der Paritätischen Kommission	119
4.	Einzelbeispiele aus der Rechtsprechung	120
Kapitel 3 Besonderheiten bei Verkehrsunfällen mit Auslandsbezug		134
I.	Internationales Verfahrens- und Privatrecht	135
1.	Anwendbares Verfahrensrecht beim Auslandsunfall	135
2.	Internationales materielles Privatrecht	139
II.	Europäisches Pflichtversicherungsrecht	142
1.	Europarechtliche Grundlagen: Harmonisierung der Rahmenbedingungen	142
III.	Verkehrsunfälle mit Auslandsbezug	146
1.	Unfälle mit Ausländern im Inland: System der Grünen Karte	146
2.	Unfälle im Ausland	151
IV.	Checkliste für Verkehrsunfälle mit Auslandsbezug für Anwälte	161
1.	Handelt es sich um einen Grüne-Karte-Fall oder um einen Auslandsunfall i.S.d. 4. KH-Richtlinie?	161
2.	Was tun in Grüne-Karte-Fällen?	161
3.	Was tun in Fällen der 4. KH-Richtlinie?	162
Kapitel 4 Fahrzeugschaden		164
I.	Einleitung	169
II.	Der Schaden	170
1.	Begriff	170
2.	Naturalrestitution und Ersatz des erforderlichen Geldbetrags	173
3.	Begriffsbestimmungen zum Schaden	175
4.	Dispositionsfreiheit des Geschädigten	178
5.	Nachweis der Schadenshöhe	178
6.	Bußgeld als Schaden?	180
7.	Pflicht zur Rechnungsvorlage?	180
8.	Grenze von Reparatur- und Totalschaden	185
9.	Wahlrecht des Geschädigten und Bindung an die Wahl	188
10.	Finanzierungskosten	190
11.	Direktabrechnung aufgrund Sicherungsabtretungserklärung	190
12.	Berechnung und Ersatz der USt.	190
13.	Befugnis des Versicherers den Schaden zu überprüfen	202
14.	Aktivlegitimation	202
15.	Regulierungsfrist	204
III.	Reparaturschaden	205
1.	Umfang des Ersatzanspruchs	205
2.	Konkrete Schadenabrechnung	214
3.	Fiktive Schadenabrechnung	216
4.	130 %-Opfergrenze	235
5.	Wertminderung	250
6.	Abschleppkosten	266

7.	Reinigungskosten	267
8.	Corona/Desinfektionskosten	268
IV.	Totalschaden	270
1.	Anwendung § 249 BGB oder § 251 BGB?	270
2.	Wiederbeschaffungswert	271
3.	Restwert	273
4.	Nebenpositionen	291
5.	Anrechnung von Rabatten und anderen Zuwendungen bei der Ersatzbeschaffung	296
V.	Neupreisersatz	299
1.	Voraussetzungen für einen Anspruch auf Neupreisersatz	300
2.	Nutzungsdauer bis zu einem Monat (starre Grenze)	300
3.	Geringe Fahrleistung	300
4.	Erheblicher Fahrzeugschaden, Unzumutbarkeit	302
5.	Tatsächliche Ersatzbeschaffung	303
6.	Leasingfahrzeuge	304
7.	Anrechnung des Restwertes	304
8.	Neupreisersatz bei anderen Fahrzeugen	305
VI.	Unfallfremde Schäden	306
1.	Beweislastverteilung	306
2.	Vorschäden bei anderen Sachen	311
3.	Beweis der Beseitigung von Vorschäden	311
4.	Kenntniserlangung von Vorschäden	312
5.	Nachbesichtigung durch den Versicherer	313
6.	Ersatzpflicht aufgewendeter Sachverständigenkosten	314
7.	Zweitunfall und Erstunfall	314
8.	So-Nicht-Unfall	314
Kapitel 5 Fahrzeugausfall		315
I.	Einführung	316
1.	Möglichkeiten der Ausfallentschädigung	316
2.	Anspruchsnormen	317
3.	Die gesetzlichen Vorschriften im Einzelnen	317
II.	Mietwagenkosten	318
1.	Grundsätzliches	318
2.	Voraussetzungen des Ersatzes von Mietwagenkosten	319
3.	Die Auswahl des Mietfahrzeugs	321
4.	Der erstattungsfähige Mietzeitraum	322
5.	Erforderliche Kosten/Mietwagentarif	325
6.	Vorteilsausgleichung/Ersparte Eigenaufwendungen	331
7.	Abtretung an den Autovermieter	333
III.	Entgangene Gebrauchsvorteile/Nutzungsausfallentschädigung	333
1.	Grundsätzliches	333
2.	Die Höhe des Anspruches	338
3.	Vorhaltekosten	339
4.	Besonderheiten bei gewerblich genutzten Fahrzeugen	341
5.	Mietwagenkosten	341
6.	Entgangener Gewinn	342
Kapitel 6 Schadensersatz		344
I.	Abschlepp- und Bergungskosten	348
1.	Höhe der Abschleppkosten	348
2.	Darlegungs- und Beweislast	349
3.	Totalschaden	350

Inhaltsverzeichnis

4.	Bergungskosten/Freistellungsanspruch Versicherungsnehmer	351
5.	Abschleppauftrag durch private Grundstückbesitzer bei Grundstücksbeeinträchtigung	356
6.	Der Abschleppvertrag zwischen Abschleppunternehmen und Kfz-Halter	360
7.	Sonstiges	365
II.	An- und Abmeldekosten	365
III.	Erstattung von Rechtsanwaltskosten	367
1.	Einfach gelagerter Sachverhalt	368
2.	Rechtsanwalt in eigener Sache	372
3.	Mittelbar geschädigter Dritter	374
4.	Dogmatische Einordnung	374
5.	Erstattungsfähigkeit von Rechtsanwaltsgebühren im Fall der Inanspruchnahme der eigenen Versicherung	375
6.	Höhe der erstattungsfähigen Gebühren	379
7.	Erstattungsfähigkeit der Hebegebühr	386
8.	Erstattungsfähigkeit der Einholung der Deckungszusage beim eigenen Rechtsschutzversicherer	387
9.	Prozessuale Probleme	388
10.	Sonstiges	397
IV.	Finanzierungskosten	400
1.	Rechtsgrundlagen	400
2.	Anspruchsvoraussetzungen/Problembereiche	402
3.	Schadensmindernde Maßnahmen des Geschädigten	408
V.	Gutachtenkosten	410
1.	Bagatellschaden	411
2.	Mithaftung des Geschädigten	419
3.	Fehlerhaftes Gutachten	421
4.	Sachverständiger in eigenen Angelegenheiten	427
5.	Eignung des Sachverständigen	427
6.	Höhe der Sachverständigenkosten	429
7.	Wirksamkeit der Abtretung des Anspruchs auf Erstattung der Sachverständigenkosten gegen den Schädiger an den Sachverständigen/Rechtsberatung durch den Sachverständigen	459
8.	Erstattungsfähigkeit der Kosten der Begutachtung eines Ersatzfahrzeugs	465
9.	Doppelgutachten	466
10.	Erstattungsfähigkeit der Sachverständigenkosten für die Bescheinigung der Reparatur/ergänzende Stellungnahme zum Gutachten	467
11.	Prozessuales	469
12.	Urheberrecht an Gutachtenfotos	469
13.	Sonstiges	471
VI.	Standkosten	472
1.	Dogmatische Einordnung	472
2.	Höhe der Standkosten	473
3.	Erforderliche Standzeit	473
4.	Sonstiges	476
VII.	Nebenkostenpauschale	476
VIII.	Schäden bei Leasingfahrzeugen	481
1.	Rechtsverhältnis des Leasinggebers zum Schädiger	481
2.	Rechtsverhältnis des Leasingnehmers zum Schädiger	490
3.	Rechtsverhältnis des Leasingnehmers zum Leasinggeber nach einem Verkehrsunfall	497
IX.	Inanspruchnahme der Kaskoversicherung (Rückstufungsschaden)	504
1.	Erstattungspflicht bei Alleinhaftung des Schädigers	504
2.	Erstattungspflicht bei Mithaftung des Geschädigten	510

3.	Erstattungspflicht hinsichtlich des Höherstufungsschadens in der eigenen Kfz-Haftpflichtversicherung des Geschädigten	513
4.	Prozessuale Geltendmachung des Höherstufungsschadens	513
5.	Höherstufungsschaden im öffentlichen Recht	515
Kapitel 7	Umweltschaden	516
I.	Einführung	520
1.	Begriff des Umweltschadens	520
2.	Grenzen für individuelle Verantwortlichkeiten	521
3.	Dunkelfeld der Umweltschäden	524
4.	Ausblick	525
II.	Bedeutung allgemeiner zivilrechtlicher Haftungsnormen	525
1.	§ 7 Abs. 1 StVG	526
2.	§ 823 Abs. 1 BGB	531
III.	Besondere zivilrechtliche Haftungsnormen	533
1.	§ 823 Abs. 2 BGB i.V.m. einem Schutzgesetz	533
2.	§ 831 Abs. 1 BGB	535
3.	§ 2 Abs. 1 Satz 2 HaftPflG	538
4.	§ 89 WHG	540
5.	§ 1 UmweltHG	553
6.	§ 24 Abs. 2 BBodSchG	559
7.	Vertragliche Ansprüche	562
8.	§§ 677 ff. BGB	563
9.	§ 1004 Abs. 1 Satz 1 BGB	565
IV.	Öffentlich-rechtliche Sanierungsverpflichtung	567
1.	§ 4 Abs. 3 BBodSchG	567
2.	Verantwortlichkeit nach dem Umweltschadensgesetz	569
3.	Deckungsproblem	571
V.	Beweissicherung im Umweltschadensfall	573
1.	Grundüberlegung	573
2.	Formen der Beweissicherung	573
VI.	Erweiterte Vollmacht des Versicherers bei Umweltschäden	574
1.	Ausgangslage	574
2.	Bedingungswerk	575
VII.	Umweltrelevante Schadenspositionen	578
1.	Analysekosten	578
2.	Schäden durch Geruchsbelästigung	579
3.	Kosten für medizinische Untersuchungen	580
4.	Gewährleistungsansprüche	580
5.	Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes	581
6.	Tankanlage	581
VIII.	Eingeschränkte Dispositionsfreiheit des Geschädigten bei Umweltschäden	582
1.	Grundsatz	582
2.	Durchbrechung des Grundsatzes	583
3.	Rechte Dritter	583
IX.	Merkantiler Minderwert von Grundstücken nach Umweltschäden	584
1.	Allgemeines	584
2.	Grundstücke generell	584
3.	Insbesondere nach Umweltschäden	584
4.	Richtungsweisender rechtlicher Ansatz im Öffentlichen Recht: Merkantiler Mehrwert nach erfolgter Sanierung	590
5.	Schema zum merkantilen Minderwert von Grundstücken	591
X.	Sonderthema: Heizöllieferung	591

1.	Ölliefervertrag	591
2.	Ausbildung des Tankwagenfahrers	599
3.	Anforderung an technisches Grundwissen	600
4.	Gesetzliche Anforderungen an Befüller von Tankanlagen	601
5.	Tankanlagentypen	606
6.	Anforderung an Tankwagenfahrer nach der Rechtsprechung	607
7.	Urteile zu Schadensfällen bei der Heizöllieferung im Zusammenhang mit Mängeln der Tankanlage	624
8.	Rechtliche Auswirkungen von Anlagenmängeln.	630
9.	Beweislast	631
10.	Regress	632
11.	Betrug bei der Heizöllieferung	634
12.	Betrug bei Tankprüfungen	634
XI.	Sonderthema: Vermischung von Treibstoffen	635
1.	Motorschäden	635
2.	Ersatzleistung bei Betankungsfehler	635
3.	Haftung bei Abgabe von vermischtem Kraftstoff	637
4.	Regress des Tankstellenpächters	637
XII.	Sonderthema: Verunreinigungen auf Fahrbahnen durch Kraftstoffe und wassergefährdende Stoffe.	639
1.	Ursachen für Fahrbahnverunreinigungen	639
2.	Einstufung als Schaden	639
3.	Technische Regelwerke und Verfahren zur Beseitigung der Fahrbahnverunreinigung	640
XIII.	Sonderthema: Feuerwehrkosten	645
1.	Problemstellung	645
2.	Abrechnungsbasis für technische Hilfeleistungen	646
3.	Folgen für die Schadensregulierung	648
XIV.	Sonderthema: Fahrzeugbrand	656
1.	Fahrendes Kfz fängt Feuer	656
2.	Geparktes Fahrzeug	658
XV.	Umweltschadenmanagement.	662
1.	Bedeutung des Umweltschadenmanagements in der Kfz-Haftpflichtversicherung.	663
2.	Präventive Maßnahmen	663
a)	Informationen	664
b)	Schulungen	664
c)	Kontakte zu Behördenvertretern	665
d)	Aufbau von Datenbanken	666
e)	Teambildung für den Großschadensfall	666
3.	Beschleunigung der Schadenmeldung an den Versicherer	666
a)	Normale Meldefrist mit den damit verbundenen Problemen	666
b)	Spezielles Notfallnummernsystem	667
4.	Umsetzung der schnellen Schadenmeldung.	668
a)	Erreichbarkeit von besonders geschultem Personal	668
b)	Technische Sachverständige	669
c)	Juristisches Fachwissen.	670
d)	Lernen am Fall.	671
e)	Eigensicherung	671
f)	Bedeutung der Psychologie im Umweltschaden	672
g)	Entscheidungsfreiraum	673
h)	Kommunikationsmittel	673
5.	Vorgehen im Schadensfall	674
a)	Generelle Maßnahmen	674
b)	Befüllschäden.	674

c)	Hydraulikölschäden	675
d)	Vermischungsschäden	675
e)	Massenschäden	676
f)	Großschadenlagen	676
6.	Taktik	676
7.	Lernen aus den Schadensfällen – Optimieren von Arbeitsabläufen	677
	Anhang I: Technische Fachbegriffe	677
	Anhang II: Informationsquelle Internet	678
Kapitel 8	Schmerzensgeld	680
I.	Schmerzensgeld – Allgemeines	680
1.	Haftungstatbestände	681
2.	Schmerzensgeld bei Vertragsverletzungen	681
3.	Schmerzensgeld bei Gefährdungshaftung	682
4.	Schutzumfang	683
II.	Bemessungsumstände/»Tabellen«	684
1.	Bemessungsumstände	684
2.	Umgang mit Präjudizien im Schmerzensgeldrecht	692
3.	Checkliste für die Schmerzensgeldbemessung	699
Kapitel 9	Schmerzensgeld – Sonderfälle	701
I.	HWS – Verletzungen der Halswirbelsäule	704
1.	Harmlosigkeitsgrenze	705
2.	HWS-Verletzungen auch bei Geschwindigkeitsänderung unterhalb der Harmlosigkeitsgrenze möglich	707
3.	Kein Gutachten über kollisionsbedingte Geschwindigkeitsänderung nötig	709
4.	Aussage des BGH	710
5.	Die Theorie der Harmlosigkeitsgrenze aus medizinischer Sicht	715
6.	Bedeutung der Differenzgeschwindigkeit als Indiz	717
7.	HWS-Syndrom = Gesundheitsverletzung	717
II.	Schock	727
1.	Einleitung	727
2.	Opfer eines Schockschadens	729
3.	Beispiele aus der Rechtsprechung	732
4.	Aufgrund eigener Verletzung	734
5.	Verschulden	735
6.	Kausalität	735
7.	Schadenminderungspflicht, Mitverschulden	736
8.	Schlussfolgerungen	736
III.	Hinterbliebenengeld	738
1.	Gesetzgebungshistorie	738
2.	Gesetzesbegründung	739
3.	Erläuterung	742
IV.	Leben und Tod	746
1.	Tod	746
2.	Schmerzensgeld bei tödlichen Verletzungen	748
V.	Schwerste Verletzungen	760
1.	Vorbemerkung	760
2.	Zerstörung der Persönlichkeit	762
3.	Ausgeprägte Hirnleistungsstörung und Lähmung	765
4.	Hohe Querschnittslähmung	765
5.	Ist der Gipfel erreicht?	766
VI.	Alter des Verletzten – Kinder	768

1.	Das Alter des Verletzten	768
2.	Literaturstimmen	769
3.	Alter als Bemessungskriterium	769
4.	Vorgehensweise bei der Ermittlung des angemessenen Schmerzensgeldes	772
VII.	Kapital und Rente	773
1.	Vorbemerkung	773
2.	Keine Bagatellrenten	773
3.	Kapitalwert der Rente	774
4.	Argumente gegen die Rente	774
5.	Abänderungsklage	776
6.	Dynamische Schmerzensgeldrente	779
7.	Kapitalisierung	780
8.	Fehler bei der Ermittlung des Kapitalwertes der Rente	783
VIII.	Schmerzensgeld – Tabelle	783
Kapitel 9a Die Posttraumatische Belastungsstörung (PTBS)		801
I.	Medizinische Klassifizierung	802
1.	Einleitung	802
2.	Diagnosekriterien	803
3.	Zu Diagnostik und Begutachtung der PTBS	811
4.	Therapiemöglichkeiten	813
II.	Juristische Betrachtung	814
1.	Problemdarstellung	814
2.	Lösungsansätze der Rechtsprechung	815
3.	Würdigung der Rechtsprechung	827
4.	Lösungsmöglichkeiten	829
5.	Besonderheiten für die anwaltliche Praxis	834
6.	Fazit	834
Kapitel 10 Erwerbsschaden		835
I.	Grundlagen	836
1.	Anspruchsgrundlagen	836
2.	Arten des Erwerbsschadens	837
3.	Beweislastverteilung	841
4.	Schadenminderungspflicht	845
5.	Vorteilsausgleich	848
6.	Verjährung	849
7.	Kapitalisierung des Schadensersatzanspruchs	851
II.	Umfang des Erwerbsschadens	854
1.	Berechnungsmethoden	854
2.	Steuern	855
3.	Sozialversicherungsbeiträge und Rentenschaden	856
III.	Einzelne Berufsgruppen	857
1.	Abhängig Beschäftigte	857
2.	Selbstständige, Landwirte	857
3.	Gesellschafter	860
4.	Arbeitslose	861
5.	Kinder, Schüler, Azubi, Studenten	862
6.	Beamte, Soldaten	863
7.	Haushaltsführende (Hausfrauen/Hausmänner)	864
IV.	Anspruchsübergang	866
1.	Entgeltfortzahlung i.S.d. § 3 EFZG	866
2.	Fortzahlung der Dienstbezüge, Besoldung i.S.d. § 76 BBG, § 30 SoldG, § 16h BundesVG, § 81a BVG, § 30 SoldVG	868

3.	Übergangsfähige Leistungen der Sozialversicherungsträger, § 116 SGB X	871
4.	Forderungsübergang gem. § 119 SGB X	877
Kapitel 11	Haushaltsführungsschaden	879
I.	Grundlagen	879
1.	Anspruchsgrundlagen	879
2.	Erwerbsschaden oder vermehrte Bedürfnisse	881
3.	Anspruchsinhaber	882
4.	Umfang des Schadensersatzanspruchs	885
5.	Verjährung	886
II.	Berechnung der fiktiven Kosten einer Ersatzkraft	886
1.	Arbeitszeitbedarf	888
2.	Ermittlung der haushaltsspezifischen MdE	892
3.	Entgelt	894
4.	Dauer des Erstattungsanspruchs	896
III.	Einstellung einer Ersatzkraft	898
IV.	Schadenminderungspflicht	898
V.	Vorteilsausgleich	899
Kapitel 12	Unterhaltsschaden	900
I.	Grundlagen gem. § 844 Abs. 2 BGB, § 10 Abs. 2 StVG	901
1.	Anspruchsgrundlagen	901
2.	Unterhaltsberechtigte Personen	903
3.	Unterhaltsverpflichtung	904
4.	Umfang des Unterhaltsanspruchs	905
5.	Vorteilsausgleich, Anspruchsübergang	906
6.	Schadenminderungspflicht	907
7.	Mithaftung	907
8.	Verjährung	907
II.	Barunterhalt	908
1.	Berechnungsgrundlagen (Tod des Alleinverdieners)	908
2.	Erwerbstätigkeit beider Ehegatten (Doppelverdiener Ehe)	917
3.	Anspruch auf Entrichtung einer Geldrente	918
4.	Kapitalisierung	919
III.	Naturalunterhalt	920
1.	Anspruchsgrundlagen	920
2.	Haushaltsführung und Betreuung	921
3.	Dauer des Rentenanspruchs	924
Kapitel 13	Weiterer Personenschaden	928
I.	Heilbehandlungskosten	929
1.	Kostenarten	929
2.	Fiktive Heilbehandlungskosten	933
3.	Behandlung durch einen Angehörigen	934
4.	Nebenkosten bei stationärer und ambulanter Behandlung	936
5.	Schadenminderungspflicht	938
6.	Ersparte Verpflegungskosten	939
II.	Mehrbedarfschaden (Kosten wegen vermehrter Bedürfnisse § 843 BGB)	940
1.	Tatsächlicher Mehrbedarf	940
2.	Schadenminderungspflicht, § 254 BGB	949
3.	Rente	949
4.	Prozessuale Fragen	953
III.	Schadensersatz wegen entgangener Dienste	954
IV.	Beerdigungskosten	955

Kapitel 14 Rechtliche Besonderheiten bei Personenschäden	957
I. Haftungsbegrenzung	958
1. Haftungshöchstgrenzen	958
2. Handeln auf eigene Gefahr	961
3. Mitverschulden des Geschädigten	962
II. Verjährung	965
1. Beginn der Verjährung	965
2. Kenntnis und grob fahrlässige Unkenntnis	966
3. Hemmung der Verjährung	968
III. Abfindungsvergleich	978
1. Vorbemerkung – Umfang eines Abfindungsvergleichs	978
2. Auswirkung einer rechtskräftigen Entscheidung auf Spätschäden	978
3. Die Rechtsnatur des Abfindungsvergleichs	979
IV. Verfahrensrechtliche Besonderheiten	987
1. Beweislast	987
2. Rentenzahlung und Kapitalisierung	988
3. Voraussetzung der Kapitalisierung von Renten im Abfindungsvergleich	989
4. Durchführung der Kapitalisierung	991
5. Rentensteigerungen	993
V. Die Schmerzensgeldklage	993
1. Gerichtsstand	993
2. Kläger	993
3. Klagegegner – Beklagter	993
4. Inhalt des Anspruchs	994
5. Klageantrag	994
6. Zulässigkeit einer Teilklage	995
7. Beschwer des Klägers	996
8. Checkliste für Klageantrag und Beschwer	997
9. Schmerzensgeldkapital und/oder Schmerzensgeldrente	998
10. Feststellungsklage	1000
11. Streitwert	1002
12. Urteil	1002
13. Rechtskraft	1003
14. Kosten	1004
15. PKH	1004
16. Berufung	1005
Kapitel 15 Haftungsprivilegien nach §§ 104 ff. SGB VII	1009
I. Einleitung	1010
II. Die Voraussetzungen für das Eingreifen der Haftungsprivilegien gem. §§ 104 ff. SGB VII.	1011
1. Das Vorliegen eines Versicherungsfalls	1011
2. Der Kreis der durch die Haftungsprivilegien der §§ 104 ff. SGB VII begünstigten Schädiger	1027
3. Schülerunfälle	1041
4. Haftungsausschluss bei Unfällen von Beamten und Soldaten	1044
Abschnitt B Vertragsrecht	1047
Kapitel 16 Fahrzeugkaufvertrag	1047
I. Vertragsschluss	1049
1. Verbindliche Bestellung und Annahme	1050
2. Lieferfristen	1051
3. Kaufpreis, Inzahlungsgabe, Zahlungsverzug, Probefahrt	1052
II. Widerrufsmöglichkeiten	1053

III.	Sachmängel	1054
1.	Vereinbarte Beschaffenheitsmerkmale	1055
2.	Außervertragliche Eignungsmerkmale	1058
3.	Beschaffenheitsmerkmale aufgrund öffentlicher Äußerungen	1060
IV.	Rechtsmängel	1062
V.	Rechte des Käufers bei Mängeln	1063
1.	Nacherfüllung	1063
2.	Rücktritt und Minderung	1073
3.	Schadensersatz	1084
4.	Rechtsprechungsbeispiele	1089
VI.	Sachmängelhaftungsausschlüsse	1094
1.	Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis	1095
2.	Haftungsausschluss durch Vereinbarung	1096
VII.	Sonderregelungen zum Verbrauchsgüterkauf	1099
1.	Verbot des Mängelhaftungsausschlusses (§ 476 Abs. 1 BGB)	1101
2.	Beweislastumkehr (§ 477 BGB)	1102
3.	Umgehungstatbestände	1104
4.	Rückgriff des Unternehmers	1106
VIII.	Garantien	1106
IX.	Erwerb über einen Vermittlungsvertrag	1108
X.	Verjährung	1108
Kapitel 17 Kfz-Leasing		1112
I.	Leasing allgemein	1113
1.	Einführung	1113
2.	Wirtschaftliche Bedeutung des Leasing	1113
3.	Rechtliche Bedeutung des Leasing	1113
4.	Steuerliche Bedeutung des Leasing	1115
5.	Kleines Leasing- und Finanzierungs-Lexikon	1117
6.	Ausschluss des Erwerbsrechts beim Leasing	1119
7.	Vertragsmodelle	1121
II.	Vertragsabschluss und Vertragsdurchführung	1122
1.	Vertragsschluss – Angebot und Annahme	1122
2.	Geltende Vorschriften	1122
3.	Das Widerrufsrecht	1124
4.	Rückabwicklung nach Widerruf	1125
5.	Lieferant als Erfüllungsgehilfe	1126
6.	Zahlungsverpflichtungen des Leasingnehmers	1129
7.	Die Sachmängelhaftung	1129
8.	Sonstige Fahrzeugmängel/Gefahrtragung	1132
9.	Obliegenheiten aus dem Leasingvertrag	1132
10.	Fahrzeughalter	1133
III.	Unfallbedingte Reparaturschäden, Totalschaden und Diebstahl des Leasingfahrzeugs	1133
1.	Unfallbedingte Reparaturschäden	1133
2.	Wertminderung	1134
IV.	Reguläres Vertragsende	1135
1.	Rückgabepflicht des Leasingnehmers	1135
2.	Entschädigung bei verspäteter Rückgabe	1135
3.	Kauf des Leasingfahrzeugs durch den Leasingnehmer	1136
4.	Rückgabe und Abrechnung beim Restwertvertrag	1136
5.	Restwertvertrag mit Angabe einer Gesamtfahrleistung	1136
6.	(Bestmögliche) Verwertung des Leasingfahrzeugs	1137
7.	Leasingnehmer als Käufer	1138

8.	Käuferbenennungsrecht des Leasingnehmers	1138
9.	Wertermittlung durch Sachverständigengutachten	1139
10.	Leasingvertrag mit Andienungsrecht	1140
11.	Rückgabe und Abrechnung beim Kilometerleasingvertrag	1140
12.	Kostentragung der Wertminderung	1141
13.	Ermittlung des Minderwerts	1141
14.	Keine Umsatzsteuer auf den Minderwertausgleich	1142
15.	Mehrkilometerberechnung und Andienungsrecht	1143
V.	Vorzeitiges Vertragsende	1143
1.	Recht zur außerordentlichen Kündigung	1143
2.	Außerordentliche Kündigung bei erheblicher Beschädigung und Totalschaden	1143
3.	Außerordentliche Kündigung bei Diebstahl des Leasingfahrzeugs	1145
4.	Tod des Leasingnehmers	1145
5.	Abrechnung nach erfolgter Kündigung	1146
6.	Kündigung aus wichtigem Grund (durch den Leasingnehmer)	1146
7.	Kündigung aus wichtigem Grund (durch den Leasinggeber)	1146
8.	Berechnung des Kündigungsschadens	1148
9.	Schadenspositionen beim Restwertvertrag	1149
10.	Abzinsung	1149
11.	Schadenspositionen beim Kilometerleasingvertrag	1149
12.	Brutto- oder NettoEntschädigungsanspruch des Leasinggebers	1150
13.	Sicherstellung des Fahrzeugs	1150
	Kapitel 18 Fahrzeugreparaturvertrag	1151
I.	Einleitung	1152
1.	Rechtsnatur des Reparaturvertrages	1152
2.	Kfz-Reparaturbedingungen	1152
II.	Die Leistungsverpflichtung des Unternehmers	1153
1.	Hauptleistungspflichten	1153
2.	Nebenpflichten	1156
III.	Die Leistungsverpflichtung des Bestellers	1163
1.	Vergütungspflicht	1163
2.	Abnahmepflicht	1167
IV.	Kostenvoranschlag	1169
1.	Allgemeine Grundsätze	1169
2.	Vergütung des Kostenvoranschlages	1170
3.	Rechte bei Überschreitung des Kostenvoranschlages	1171
V.	Sachmangelhaftung	1173
1.	Grundsätze	1173
2.	Nacherfüllung	1174
3.	Selbstvornahme und Ersatz von Aufwendungen	1176
4.	Rücktritt vom Vertrag	1177
5.	Minderung der Vergütung	1177
6.	Schadensersatz	1178
7.	Verjährung der Mängelansprüche	1180
VI.	Sicherung des Vergütungsanspruchs	1181
1.	Werkunternehmerpfandrecht	1181
2.	Eigentumsvorbehalt	1182
3.	Zurückbehaltungsrecht	1182
VII.	Verfahrensrechtliche Fragen	1183
1.	Das selbstständige Beweisverfahren	1183
2.	Das Verfahren vor der Kfz-Schiedsstelle	1183
3.	Gerichtsstand	1184

Kapitel 19 Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung	1185
I. Pflichtversicherung	1190
1. Versicherungspflicht	1190
2. Versicherungsumfang, Mindestversicherungssummen	1190
3. Direktanspruch des Geschädigten	1191
4. Gesamtschuldnerschaft; Innenverhältnis	1191
5. Anmeldefristen	1192
6. Verjährung	1192
7. Vorleistungspflicht, Ausschluss der Vorleistungspflicht	1192
8. Krankes Versicherungsverhältnis, Beschränkung der Versicherungssummen auf die Mindestversicherungssummen	1197
9. Regressrecht des Versicherers und die Beschränkungen	1198
II. Versicherungsvertragsrecht	1198
1. Zustandekommen des Vertrages	1198
2. Ende des Versicherungsvertrages	1200
3. Nachhaftung, § 117 Abs. 2 VVG	1202
4. Vorläufige Deckung	1204
III. Versicherungsschutz	1206
1. Vertragspflichten	1206
2. Versichertes Fahrzeug, A.1.1 AKB	1207
3. Versicherte Personen, A.1.2 i.V.m. Ex AKB	1208
4. Versicherte Handlungen	1210
5. Folgen der Verletzung von vertraglichen Pflichten durch den Versicherer	1226
6. Folgen der Verletzung von vertraglichen Pflichten durch den Versicherungsnehmer	1227
(a) Besonderheiten bei Erstprämienverzug, § 37 VVG	1231
(b) Rechtsfolgen	1231
(c) Verweisung nach § 117 Abs. 3 VVG, § 3 PflVG	1231
7. Überschreitung der Versicherungssumme oder Überschreitung der Haftungshöchstgrenzen des § 12 StVG	1258
Kapitel 20 Kaskoversicherung	1266
I. Grundlagen	1268
II. Der Kasko-Versicherungsvertrag	1334
1. Zustandekommen des Versicherungsvertrages	1334
2. Beginn der Kaskoversicherung	1336
3. Vorläufige Deckung	1337
4. Örtlicher und zeitlicher Geltungsbereich des Kaskoversicherungsvertrages	1338
5. Kündigung des Kaskoversicherungsvertrages, Abschnitt G AKB	1339
6. Prämienzahlung als Hauptpflicht des Versicherungsnehmers	1340
7. Rechtsfolgen bei Prämienverzug	1341
III. Deckungsumfang	1343
1. Allgemeines	1343
2. Teilkasko-Tarbestände	1345
3. Vollkasko-Tarbestände, A.2.2.2 AKB	1361
IV. Risikoausschlüsse	1367
1. Definition und Abgrenzung der Begriffe	1367
2. Ausschluss von Schäden durch Erdbeben, Kriegsereignisse, innere Unruhen oder Maßnahmen der Staatsgewalt, A.2.9.4 AKB	1368
3. Ausschluss von Schäden bei genehmigten Rennen, A.2.9.2 AKB	1369
4. Ausschluss von Schäden durch Kernenergie, A.2.9.5 AKB	1370
5. Ausschluss vorsätzlich herbeigeführter Schäden, § 81 Abs. 1 VVG	1370
V. Leistungskürzung bei grober Fahrlässigkeit, § 81 Abs. 2 VVG	1370
1. Möglichkeit zur Leistungskürzung statt Risikoausschluss	1370
2. Definition und Voraussetzungen der groben Fahrlässigkeit	1371

Inhaltsverzeichnis

3.	Quotierung	1372
4.	Augenblicksversagen	1373
5.	Fallkonstellationen grober Fahrlässigkeit	1374
6.	Fazit und Tabelle mit Kürzungsquoten	1389
VI.	Leistungsfreiheit und Leistungskürzung in der Kaskoversicherung wegen Verletzung gesetzlicher oder vertraglicher Pflichten (Obliegenheiten)	1390
1.	Begriffsdefinition	1390
2.	Einstehen für Hilfspersonen	1391
3.	Übersicht über die Pflichten/Obliegenheiten	1393
4.	Verletzung der vorvertraglichen Anzeigepflicht, § 19 VVG	1394
5.	Gefahrerhöhung gem. §§ 23 ff. VVG als gesetzliche Pflicht/Obliegenheit in der Kaskoversicherung	1395
6.	Anzeigepflicht bei Veräußerung des Fahrzeuges gemäß G.7.4 AKB	1399
7.	Verwendungsklausel, D.1.1.1 AKB	1400
8.	Führerscheinklausel, D.1.1.3 AKB	1402
9.	Gebrauchsverbot während der Ruheversicherung, H.1.5. AKB sowie bei Saisonkennzeichen außerhalb der Saison, H.2.2 AKB	1404
10.	Anzeigepflichten in E.1.1.1, E.1.1.2, E.1.3.1 und E.1.3.3 AKB und die Rechtsfolgen bei Pflichtverletzung, E.2 AKB	1405
11.	Aufklärungsobliegenheiten, E.1.1.3 AKB	1407
12.	Weisungsrecht, Instandsetzungs- und Verwertungsverbot und Schadenminderungspflicht als weitere Obliegenheiten	1415
VII.	Umfang der Ersatzleistung, A.2.5 AKB	1416
1.	Reparaturfall	1417
2.	Wirtschaftlicher Totalschaden in Kasko	1421
3.	Totalschaden sowie Verlust bei Entwendung und Zerstörung, A.2.5.1 AKB	1422
4.	Neupreischädigung, A.2.5.1.2 AKB	1425
5.	Sonderfall: Entschädigung bei Totalentwendung	1426
6.	Nebenansprüche bzw. Ausschlüsse	1428
7.	Selbstbeteiligung	1429
VIII.	Sachverständigenverfahren, A.2.6 AKB	1430
IX.	Entschädigung	1433
1.	Fälligkeit und Vorschusspflicht, A.2.7 AKB	1433
2.	Verzug	1434
3.	Auszahlung der Entschädigung unter Berücksichtigung eines Sicherungsscheines	1435
X.	Prozessuales	1435
XI.	Regress des Kaskoversicherers	1436
1.	Gesetzlicher Forderungsübergang, § 86 Abs. 1 Satz 1 VVG; A.2.15 AKB	1436
2.	Kongruente Schadenspositionen	1436
3.	Das Quotenvorrecht des Kaskoversicherten, § 86 Abs. 1 Satz 2 VVG	1437
XII.	GAP – Deckung	1438
Kapitel 21	Schutzbriefversicherung	1440
I.	Grundlagen und Begriffsbestimmungen	1440
1.	Grundlagen	1440
2.	Begriffsbestimmungen	1441
II.	Die Schutzbriefversicherung	1442
1.	Zustandekommen des Versicherungsvertrages	1442
2.	Örtlicher und zeitlicher Geltungsbereich der Schutzbriefversicherung	1443
III.	Deckungsumfang	1443
1.	Versicherter Personenkreis	1443
2.	Versicherte Fahrzeuge	1444

3.	Fahrzeugbezogene Leistungen	1444
4.	Personenbezogene Leistungen	1448
IV.	Risikoausschlüsse	1452
1.	Definitionen und Beweislast	1452
2.	Einzelne Risikoausschlüsse	1452
V.	Obliegenheiten nach Eintritt des Versicherungsfalles	1455
1.	Nachweis des Schadens, Schadenminderungspflicht	1455
2.	Ärztliches Attest	1455
3.	Schweigepflichtenbindung	1455
4.	Folgen der Obliegenheitsverletzung	1455
VI.	Prozessrecht und Verjährung	1456
VII.	Subsidiarität	1456
Kapitel 22 Kraftfahrtunfallversicherung		1457
I.	Gegenstand und Rechtsnatur der Unfallversicherung nach den AKB 2008/2015	1458
1.	Gegenstand der Unfallversicherung	1458
2.	Rechtsnatur der Unfallversicherung	1461
II.	Versicherter Personenkreis	1465
1.	Berechtigte Insassen bei A.4.2.1 – A.4.2.3 AKB	1465
2.	Berufsfahrerversicherung, A.4.2.5 AKB	1467
3.	Namentliche Versicherung, A.4.2.6 AKB	1469
4.	Geltendmachung der Ansprüche	1469
III.	Umfang der Kfz-Unfallversicherung	1469
1.	Allgemeines	1469
2.	Unfallbegriff	1470
3.	Risikobegrenzungen (objektive), A.4.10 AKB bzw. A.4.12 AKB 2015	1474
IV.	Leistungserbringung in der Unfallversicherung	1481
1.	Leistungsarten, A.4.4 bis A.4.7 AKB	1481
2.	Leistungseinschränkungen/Vorerkrankungen, A.4.8 AKB (A.4.9 AKB 2015)	1491
3.	Anspruchsprüfung, Fälligkeit, Neubemessung und Abtretung, A.4.9 AKB (A.4.10 u. A.4.11 AKB 2015)	1492
V.	Abschließende Hinweise	1494
Kapitel 23 Fahrerschutzversicherung (Fahrer-Zusatzversicherung)		1496
I.	Entwicklung	1498
II.	Erläuterungen	1499
III.	Musterbedingungen des GDV	1500
IV.	Kommentierung der GDV-Musterbedingungen	1504
1.	Versicherte Gefahr	1504
2.	Hinterbliebene	1506
3.	Geographischer Geltungsbereich	1507
4.	Leistungsumfang	1508
5.	Versicherungssumme	1509
6.	Versicherungsfall	1510
7.	Fälligkeit, Abtretung, Zahlungen für eine mitversicherte Person	1510
8.	Leistungsausschlüsse nach A.5.6 AKB 2015	1510
9.	Obliegenheiten	1511
10.	Obliegenheiten im Schadensfall	1514
11.	Herbeiführung des Versicherungsfalles	1515
V.	Subsidiarität der Fahrerschutzversicherung	1515
1.	Zu berücksichtigende Leistungen Dritter	1515
2.	Hinterbliebene und Ansprüche Dritter	1516
3.	Einschränkungen der Nachrangigkeit	1516

4.	Vereinbarungen mit Dritten.	1517
5.	Übergang von Ersatzansprüchen	1517
Kapitel 24	Rechtsschutzversicherung	1518
I.	Die Bedeutung der Rechtsschutzversicherung für den Fachanwalt für Verkehrsrecht.	1519
II.	Gesetzliche und vertragliche Rechtsgrundlagen.	1519
III.	Vertragsverhältnis VN (Mandant) – VR (Versicherer)	1521
1.	Beginn, Dauer und Ende des RS-Versicherungsvertrages	1521
2.	Der Rechtsschutzfall, Wartezeit, Meldefrist, Verjährung, Hemmung	1523
3.	Obliegenheiten	1525
4.	Versicherter Personenkreis	1529
5.	Mehrfachversicherung	1530
IV.	Mandatsverhältnis und Rechtsschutzversicherung.	1530
1.	Beauftragung des Rechtsanwalts.	1530
2.	Erfüllung von Obliegenheiten durch den Rechtsanwalt	1531
3.	Deckungszusage.	1532
4.	Abrechnungsverhältnis.	1532
5.	Abtretung, Forderungsübergang.	1533
V.	Der Versicherungsschutz im Einzelnen – verkehrsrechtlich relevante Rechtsschutzformen	1534
1.	Verkehrsrechtsschutz nach § 21 Abs. 1 u. 2 ARB	1534
2.	Fahrzeugrechtsschutz nach § 21 Abs. 3 ARB	1535
3.	Fahrerrechtsschutz nach § 22 ARB	1536
4.	Privat-, Berufs- und Verkehrsrechtsschutz für Nichtselbstständige nach § 26 ARB.	1536
5.	Landwirtschafts- und Verkehrsrechtsschutz nach § 27 ARB.	1537
6.	Privat-, Berufs- und Verkehrsrechtsschutz für Selbstständige nach § 28 ARB.	1537
VI.	Leistungsarten – die versicherten Risiken im Verkehrsrecht.	1538
1.	Schadenersatzrechtsschutz nach § 2a	1538
2.	Rechtsschutz im Vertrags- und Sachenrecht nach § 2d.	1538
3.	Steuerrechtsschutz vor Gerichten nach § 2e.	1539
4.	Verwaltungsrechtsschutz in Verkehrssachen nach § 2g.	1539
5.	Strafrechtsschutz nach § 2i.	1540
6.	Ordnungswidrigkeitenrechtsschutz nach § 2j.	1541
VII.	Leistungsumfang im Verkehrsrecht	1541
1.	Rechtsanwaltskosten im Inland	1542
2.	Rechtsanwaltskosten im Ausland	1542
3.	Gerichtskosten, Zeugen und Sachverständige.	1543
4.	Kosten des Gegners	1544
5.	Kosten bei einverständlicher Regelung.	1544
6.	Zwangsvollstreckungskosten	1545
7.	Kosten für Strafvollstreckungsverfahren	1545
8.	Kautions	1545
9.	Selbstbeteiligung, Quotenvorrecht, Versicherungssumme, Subsidiarität	1545
VIII.	Risikobegrenzungen und -ausschlüsse	1546
1.	Örtliche Geltung	1547
2.	Abwehr von Schadenersatzansprüchen, § 3 Abs. 2a	1547
3.	Streitigkeiten aus dem RS-Versicherungsvertrag, § 3 Abs. 2h.	1547
4.	Verfahren vor bestimmten Gerichten, § 3 Abs. 3a und b	1547
5.	OWi-Verfahren wegen Halt- oder Parkverstößen, § 3 Abs. 3e	1547
6.	VN und Mitversicherte untereinander, § 3 Abs. 4a	1548
7.	Ansprüche aus übertragenem oder übergegangenem Recht, § 3 Abs. 4c.	1548
8.	Vorsatz, § 3 Abs. 5	1548
IX.	Deckungsablehnung	1548
1.	Mangelnde Erfolgsaussichten.	1548

2.	Mutwilligkeit	1549
3.	Stichentscheid/Schiedsgutachterverfahren	1549
4.	Deckungsklage	1551
Kapitel 25	Versicherungsbetrug	1552
I.	Einleitung	1553
II.	Kfz-Haftpflichtversicherung	1556
1.	Allgemeines	1556
2.	Erscheinungsformen von manipulierten Verkehrsunfällen	1557
3.	Beweisfragen	1571
III.	Kfz-Kaskoversicherung	1577
1.	Obliegenheitsverletzungen	1580
2.	Häufig auftretende Erscheinungsformen	1602
Kapitel 26	Besonderheiten der Verfahrens- und Prozessführung	1623
I.	Der Rechtsanwalt im vorgerichtlichen Verfahren	1623
1.	KH-Schadensfälle	1623
2.	Sachverständigenverfahren (A.2.17 AKB 2008 bzw. A.2.6 AKB 2015)	1626
II.	Die Klageausschlussfrist des § 12 Abs. 3 VVG a.F.	1627
III.	Fristen in der Unfallversicherung (Nr. 2.1.1.1 AUB 2008, A.4.5.1 AKB 2008)	1628
IV.	Gerichtsstände	1629
1.	Prozess gegen den Versicherer	1629
2.	Prozess des Versicherers	1630
V.	Die Parteien des Rechtsstreits	1631
1.	Aktivlegitimation	1631
2.	Passivlegitimation	1634
3.	Streithilfe	1635
VI.	Klagearten	1637
1.	Prozess gegen den KH-Versicherer des Unfallgegners	1637
2.	Prozess gegen den eigenen KH-Versicherer	1640
3.	Prozess gegen den Schadenversicherer (Kasko-VR, RS-VR, Service-VR) und den Summenversicherer (Unfall-VR)	1641
VII.	Beweislast und Beweisführung	1642
1.	Schadensersatzprozess nach Verkehrsunfall	1642
2.	Versicherungsprozess	1644
3.	Sonderprobleme	1646
Kapitel 27	Reha-Management	1649
I.	Allgemeines	1650
1.	Ausgangssituation	1650
2.	Gründe der Haftpflichtversicherer für ein Reha-Management	1654
3.	Pro und Kontra Reha-Management	1656
4.	Verhältnis Dienstleister/Versicherer/Unfallgeschädigter	1662
II.	Medizinische Rehabilitation	1664
1.	Allgemein	1664
2.	Psychische Rehabilitation (als Teil der medizinischen Rehabilitation)	1669
III.	Berufliche Rehabilitation	1672
IV.	Pflegemanagement	1676
V.	Soziale Rehabilitation	1678
VI.	Abfindung	1679
VII.	Fazit	1681
Anhang 1:	Liste Reha-Dienstleister	1682
Anhang 2:	Checkliste Reha-Management (mit Erläuterungen in den Fußnoten)	1688

Anhang 3: Muster für eine Vereinbarung mit dem Arbeitgeber	1691
Anhang 4: Der Code-of-Conduct des Reha-Managements	1693
Anhang 5: Handlungsleitlinien der Arge Rehabilitation	1694
Kapitel 28 Der Verein »Verkehrsoferhilfe e.V.«	1696
I. Entstehungsgeschichte	1696
1. Geschichte und Hintergründe	1696
2. Zweck und Aufgaben des Vereins	1701
II. Organisationsstruktur	1701
1. Mitglieder	1702
2. Organe	1702
3. Weitere nach der Satzung zur Bearbeitung, Prüfung und Überwachung eingesetzte Gremien	1702
4. Finanzierung	1704
III. Regulierungsverfahren	1704
1. Fälle nach § 12 Abs. 1 Nr. 1 – 3 PflVersG (Garantiefondsfälle)	1704
2. Fall nach § 12 Abs. 1 Nr. 4 PflVersG (Insolvenzfall)	1705
3. Fall nach § 12a PflVersG (Ansprüche gegen die Entschädigungsstelle)	1705
IV. Voraussetzungen und Umfang der Leistungspflicht in den Fällen des § 12 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 – 3 PflVersG	1706
1. Allgemeine Voraussetzungen	1706
2. Besondere Voraussetzungen der einzelnen Fallgruppen des § 12 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 – 3 PflVersG	1709
3. Vorrangig Eintrittspflichtige und sonstige Ausschlüsse	1715
V. Voraussetzungen und Umfang der Leistungspflicht im Fall des § 12 Abs. 1 S. 1 Nr. 4 PflVersG (Insolvenz)	1716
VI. Verjährung	1718
VII. Voraussetzungen und Umfang der Leistungspflicht gem. § 12a PflVersG	1718
1. Allgemeine Voraussetzungen	1719
2. Ausschlüsse	1719
3. Besondere Voraussetzungen	1720
4. Rechtsmittel	1725
5. Regress	1725
Kapitel 29 Regress des KH- bzw. Kaskoversicherers	1726
I. Der Regress des KH-Versicherers	1728
1. Allgemeines	1728
2. Prämienverzug	1729
3. Der Regress wegen Obliegenheitsverletzungen	1730
4. Muster im Fall des Regresses	1743
5. Übersicht über die Regressmöglichkeiten, Leistungsfreigrenzen und Beweislast	1746
II. Der Anspruchsübergang nach § 86 VVG	1748
1. Allgemeines	1748
2. Zeitpunkt des Anspruchsübergangs	1748
3. Übergangsfähige Ansprüche	1749
4. Quotenvorrecht des Versicherungsnehmers	1749
5. Familienprivileg/häusliche Gemeinschaft, Regressausschluss § 86 Abs. 2 VVG	1752
6. Ausschluss des Ersatzanspruchs, § 86 Abs. 2 VVG	1752
III. Der Regress des Kasko-Versicherers	1752
1. Allgemeines	1753
2. Leistungsverweigerungsrecht des Kaskoversicherers	1754
3. Muster im Fall des Regresses	1763
4. Übersicht über Regressmöglichkeiten, Leistungsfreigrenzen und Beweislast	1765

Kapitel 30 Regress des Sozialversicherungsträgers	1767
I. Einführung	1767
II. Der Regress der Sozialversicherungsträger gem. § 116 SGB X	1769
1. Der Anspruchsübergang gem. § 116 Abs. 1 SGB X	1769
2. Kein Anspruchsübergang beim Quotenvorrecht des Geschädigten gem. § 116 Abs. 2 SGB X	1779
3. Anteiliger Anspruchsübergang bei Mitverschulden, § 116 Abs. 3 SGB X	1779
4. Das Befriedigungsvorrecht des Geschädigten gem. § 116 Abs. 4 SGB X	1781
5. Regressanspruch trotz vor dem Unfall bestehender Leistungspflicht, § 116 Abs. 5 SGB X	1781
6. Das Familienprivileg gem. § 116 Abs. 6 SGB X	1781
III. Der Beitragsregress gem. § 119 SGB X	1785
IV. Teilungsabkommen	1786
V. Der Regress gem. §§ 110 ff. SGB VII	1791
1. Das grob fahrlässige Herbeiführen des Versicherungsfalls	1792
2. Die Begrenzung des Anspruchs durch den zivilrechtlichen Schaden	1793
3. Beweislast	1795
4. Verjährung	1795
Kapitel 31 Regress des Dienstherrn	1798
I. Einleitung	1798
II. Voraussetzungen des Anspruchsübergangs am Beispiel des § 76 BBG	1799
III. Quotenvorrecht	1801
IV. Verjährung	1802
Teil 2 Verkehrsstraf- und Ordnungswidrigkeitenrecht	1803
Kapitel 32 Verkehrsstrafrecht	1805
I. Verkehrsstraftaten und ihre Folgen	1807
1. Einzelne Strafvorschriften	1807
2. Rechtsfolgen einer Verkehrsstraftat	1905
II. Die Teilnahme an einem Aufbauseminar als Auflage gem. § 153a StPO	1934
1. Allgemeines und Voraussetzungen	1934
2. Inhaber einer allgemeinen Fahrerlaubnis	1935
3. Inhaber einer Fahrerlaubnis auf Probe	1935
III. Nachschulungen und Verkehrstherapien zur Vermeidung der Entziehung der Fahrerlaubnis und zur Reduzierung der Sperre	1935
1. Allgemeines	1935
2. Maßnahmen nach Alkoholdelikten	1937
3. Maßnahmen nach Drogendelikten	1942
4. Maßnahmen nach sonstigen Verkehrsdelikten	1943
IV. Besonderheiten des Verkehrsstraftprozesses	1943
1. Allgemeines	1943
2. Ermittlungsverfahren	1945
3. Beweismittel und Beweiswürdigung	1947
4. Strafbefehlsverfahren	1953
5. Hauptverhandlung	1954
6. Berufung	1954
7. Revision	1956
8. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	1958
9. Verjährung	1959
10. Nebenklage	1959

11.	Adhäsionsverfahren	1960
13.	Jugendstrafverfahren	1961
14.	Entschädigung für ungerechtfertigte Führerscheinmaßnahmen	1961
V.	Register	1962
1.	Bundeszentralregister	1962
2.	Fahreignungsregister	1962
VI.	Vollstreckung ausländischer Entscheidungen und Ahndung im Ausland begangener Verkehrsverstöße im Inland	1962
Kapitel 33 Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht		1965
I.	Materielles Recht (StVG, StVO, StVZO und FeV)	1966
1.	Allgemeines	1966
2.	Verkehrsordnungswidrigkeiten	1967
3.	Sonstige OWi-Verstöße	1979
II.	Messverfahren	1985
1.	Geschwindigkeitsmessverfahren	1985
2.	Abstandsmessverfahren	1988
3.	Rotlichtüberwachung	1989
III.	Kennzeichen-Anzeigen	1989
IV.	Wiedererkennungsprobleme	1989
V.	Konkurrenzen	1990
1.	Tateinheit	1990
2.	Tatmehrheit	1991
VI.	Bußgeldkatalog	1991
VII.	Fahrverbot	1992
1.	Voraussetzungen	1993
2.	Regelfahrverbote	1994
3.	Absehen vom Fahrverbot	1995
VIII.	Das Bußgeldverfahren	1997
1.	Mandatsübernahme	1997
2.	Bußgeldbescheid	1999
3.	Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	2000
4.	Einlassung	2001
5.	Zwischenverfahren	2002
6.	Hauptverfahren	2002
7.	Rechtsbeschwerde	2006
8.	Verjährung	2007
IX.	Verkehrssachverständiger	2009
1.	Messverfahren	2009
2.	Anthropologie	2010
3.	Ladungsmängel	2010
4.	Unfallrekonstruktion	2010
X.	Fahreignungsregister	2010
1.	Eintragungen	2011
2.	Fahreignungs-Bewertungssystem	2011
3.	Tilgung	2013
4.	Tilgungshemmung	2014
5.	Überliegefrist	2014
6.	Fristbeginn	2014
7.	Verwertung	2014
8.	Auskunft	2015
XI.	Vollstreckung von im Ausland begangenen Verstößen	2015
XII.	Fahrtenbuchauflage	2016
1.	Voraussetzungen für die Fahrtenbuchauflage	2016

2.	Fahrzeughalter	2016
3.	Ersatzfahrzeug	2017
4.	Zu widerhandlung gegen Verkehrsvorschriften	2017
Teil 3 Verkehrsverwaltungsrecht		2019
Kapitel 34 Verkehrsverwaltungsrecht		2021
I.	Fahrerlaubnisrecht	2025
1.	Erteilung der Fahrerlaubnis (Ersterteilung)	2026
2.	Entziehung der Fahrerlaubnis	2141
3.	Widerruf und Rücknahme der Fahrerlaubnis	2154
4.	Untersagung des Führens nicht fahrerlaubnispflichtiger Fahrzeuge	2156
5.	Rücknahme der Entziehungsverfügung	2157
6.	Wiedererteilung der Fahrerlaubnis	2158
7.	Prozessuales	2163
II.	Korrektur von Eignungsmängeln	2164
1.	Aufgabe und Rolle des Anwalts	2164
2.	Rehabilitationsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Fahrerlaubnis-Bewertungssystem	2164
3.	Rehabilitationsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Fahrerlaubnis auf Probe	2165
4.	Rehabilitationsmaßnahmen im Zusammenhang mit Eignungsmängeln wegen strafrechtlicher und/oder wiederholter Zu widerhandlungen	2166
5.	Rehabilitationsmaßnahmen im Zusammenhang mit Eignungsmängeln wegen Alkoholmissbrauch oder -abhängigkeit	2168
6.	Rehabilitationsmaßnahmen im Zusammenhang mit Eignungszweifeln wegen Drogenmissbrauch oder -abhängigkeit	2171
III.	Ausländische Fahrerlaubnis	2171
1.	Einführung	2171
2.	Geltung bzw. Anerkennung ausländischer Fahrerlaubnisse für Inhaber ohne ordentlichen Wohnsitz in Deutschland	2172
3.	Geltung bzw. Anerkennung ausländischer Fahrerlaubnisse für Inhaber mit ordentlichem Wohnsitz in Deutschland	2176
4.	Aberkennung der Fahrberechtigung mit einer ausländischen Fahrerlaubnis in Deutschland bei Inhabern ohne ordentlichen Wohnsitz in Deutschland	2186
5.	»Entziehung« einer ausländischen Fahrerlaubnis bei Inhabern mit ordentlichem Wohnsitz in Deutschland	2187
6.	Wiederzuerkennung der Fahrberechtigung mit einer ausländischen Fahrerlaubnis in Deutschland nach Aberkennung, für Inhaber ohne ordentlichen Wohnsitz in Deutschland	2188
7.	Wiederzuerkennung der Fahrberechtigung mit einer EG-Fahrerlaubnis in Deutschland, nach »Entziehung« dieser Fahrerlaubnis, für Inhaber mit ordentlichem Wohnsitz in Deutschland	2189
8.	Wiederzuerkennung der Fahrberechtigung mit einer Fahrerlaubnis aus einem Drittstaat außerhalb der EG, nach »Entziehung« dieser Fahrerlaubnis, für Inhaber mit ordentlichem Wohnsitz in Deutschland	2190
9.	Zusammenfassende Kurzdarstellung ausländische Fahrerlaubnis – unter Berücksichtigung der am 19.01.2007 in Kraft getretenen 3. EU-Führerscheinrichtlinie –	2190
IV.	Fahrtenbuch	2192
1.	Allgemeines	2192
2.	Voraussetzungen für die Anordnung eines Fahrtenbuchs	2193
3.	Adressat der Fahrtenbuchauflage	2198
4.	Inhalt der Fahrtenbuchauflage	2199

5.	Weitere Einzelheiten zum Verfahren	2202
V.	Behördliches Abschleppen	2204
1.	Ausgangs-Problemlage: Rechtsbehelf gegen Abschleppkosten	2204
2.	Rechtmäßigkeit der Abschleppkosten	2206
3.	Rechtmäßigkeit der Überbürdung der Kosten	2216
4.	Haftung für Schäden am abgeschleppten Fahrzeug im Zusammenhang mit der behördlich angeordneten Abschleppmaßnahme	2218
Kapitel 35	Qualitätssicherung im Fahrerlaubniswesen	2219
I.	Einleitung	2219
II.	Rahmenbedingungen der Qualitätssicherung im Fahrerlaubniswesen	2220
1.	Akkreditierung	2220
2.	Begutachtung statt Akkreditierung	2222
III.	Begutachtungsstelle Fahrerlaubniswesen – Aufbau, Verfahren und Anforderungen	2224
1.	Organisatorische Einbindung und Aufbau	2224
2.	Ablauf des Begutachtungsverfahrens	2225
a)	Antragsverfahren	2226
aa)	Antrag auf Begutachtung	2226
bb)	Antragsprüfung	2226
b)	Verfahren der Erstbegutachtung	2226
aa)	Benennung des Begutachtungsteams und Anforderung der Unterlagen	2227
bb)	Prüfung der Unterlagen	2227
cc)	Begutachtung vor Ort	2227
dd)	Gutachten	2227
c)	Regelmäßige Begutachtung	2228
d)	Gebühren	2228
3.	Qualitätsanforderungen	2228
a)	Grundlagen der Anforderungen	2228
b)	Veröffentlichung der Anforderungen	2229
c)	Anforderungsbereiche	2229
IV.	Erfahrungen mit der Qualitätssicherung im Fahrerlaubniswesen	2231
Teil 4	Verkehrsrechtliche Bezüge zum Arbeitsrecht	2233
Kapitel 36	Verkehrsrecht und Arbeitsrecht	2235
I.	Arbeitnehmerhaftung	2237
1.	Haftung für Sachschäden	2237
2.	Regress beim Arbeitnehmer	2250
3.	Haftung des Arbeitnehmers für Personenschäden	2258
4.	Prüfungsschema zur Arbeitnehmerhaftung	2259
II.	Arbeitgeberhaftung	2259
1.	Haftung des Arbeitgebers für Personenschäden	2259
2.	Haftung des Arbeitgebers für Sachschäden	2272
III.	Haftung der Arbeitnehmer untereinander	2273
1.	Haftung für Personenschäden	2273
2.	Haftung für Sachschäden	2276
IV.	Kündigungen wegen Vergehen im Straßenverkehr	2276
V.	Lenkzeitregelungen	2279
VI.	Arbeitszeit im Straßenverkehr	2283
VII.	Verteidigerkosten und Kosten der Strafverfolgung	2287
VIII.	Absehen vom Fahrverbot/Arbeitgeberbescheinigung	2288
IX.	Fragen zum Vertragsrecht	2289
X.	Fragen zum kollektiven Arbeitsrecht	2292

XI. Schlussbemerkung	2292
Kapitel 37 Kündigung wegen verkehrsrechtlicher Vergehen im Straßenverkehr	2294
I. Individualarbeitsrecht	2294
1. Beeinträchtigung des Arbeitsverhältnisses durch Verkehrsvergehen bzw. deren Folgen ..	2294
2. Welche Kündigungsarten infrage kommen	2295
3. Feststellung, ob und ggf. welcher Kündigungsschutz beim Arbeitnehmer vorliegt	2297
4. Genaue Prüfung, ob die Kündigung auf verhaltens- oder personenbedingte Gründe gestützt werden kann oder sogar auf beide Gründe	2297
5. Beachtung, ob der Betriebsrat (Personalrat oder eine Mitarbeitervertretung) vor der Kündigung ordnungsgemäß informiert und angehört wurde	2297
6. Zu beachtende allgemeine Kündigungsgrundsätze	2298
7. Katalog	2298
8. Kündigung durch den Arbeitnehmer	2302
II. Kollektivarbeitsrecht	2303
1. Anhörung des Betriebsrates (Personalrates bzw. der Mitarbeitervertretung) vor jeder Kündigung	2303
2. Mitbestimmung des Betriebsrats (Personalrates bzw. der Mitarbeitervertretung) bei Versetzung	2303
III. Sozialrecht	2303
1. Sperrzeit gem. § 144 SGB III	2303
Teil 5 Gefahrgutrecht und Umweltstrafrecht	2305
Kapitel 38 Gefahrgutrecht	2307
I. Praktische Bedeutung der Gefahrgutbeförderung	2308
II. Überblick über die Regelwerke	2309
1. Modell-»Vorschriften« der Vereinten Nationen	2309
2. Internationale Verträge	2310
3. EU-Ebene	2311
4. Nationales Recht	2312
III. Die nationalen Vorschriften im Einzelnen	2314
1. Gefahrgutbeförderungsgesetz (GGBefG)	2314
2. Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn, Binnenschifffahrt (GGVSEB) sowie Gefahrgutverordnung See	2316
3. Gefahrgut-Ausnahmeverordnung (GGAV)	2320
4. Gefahrgut-Beaufragtenverordnung (GbV)	2320
5. Gefahrgut-Kontrollverordnung (GGKontrollV)	2325
6. Gefahrgut-Kostenverordnung (GGKostV)	2326
7. Ortsbewegliche-Druckgeräte-Verordnung (ODV)	2326
IV. Weitere Rechtsvorschriften, die Gefahrgut betreffen	2327
1. Straßenverkehrsordnung und Bußgeldkatalog-Verordnung, Fahrerlaubnis-Verordnung ..	2327
2. Strafgesetzbuch	2330
3. Rechtsvorschriften über Statistik	2331
4. Umweltschadensrecht	2332
5. Fahrzeuge mit Überlänge (LKWÜberStVAusnV)	2332
6. Hinweisgeberschutz (Whistleblower)	2333
V. Praktikertipps	2333
1. Hilfreiche Internet-Adressen im Bereich Gefahrgutbeförderung (Stand: Januar 2021) ..	2333
Teil 6 Der Sachverständige im Verkehrsrecht	2335
Kapitel 39 Verkehrstechnische Gutachten	2337

I.	Anknüpfungstatsachen für die Unfallrekonstruktion.	2339
1.	Schäden an den Fahrzeugen	2340
2.	Spuren am Unfallort	2343
3.	Daten im Fahrzeug	2349
II.	Grundlagen.	2353
1.	Physikalische Gesetzkunde	2353
2.	Bremsen und Anhalten	2361
III.	Methoden der Unfallanalyse	2363
1.	Berechnungen	2364
2.	Grafische Methoden	2366
3.	Computersimulation	2369
4.	Nachstellen von Unfallsituationen	2371
5.	Unfallversuche	2374
IV.	Einige typische Themen	2377
1.	Vermeidbarkeit des Fahrzeug-Fußgänger-Unfalls	2378
2.	Sonderfragen beim Pkw/Pkw-Unfall	2384
3.	Unfallflucht	2390
4.	Das »HWS-Schleudertrauma«	2401
5.	Versicherungsbetrug mit Kfz	2407
V.	Ausblick/Veränderungen durch Digitalisierung.	2414
1.	Möglichkeiten bei der Simulation	2414
2.	Nutzung der Daten im Fahrzeug	2415
VI.	Amtliche Geschwindigkeits- und Abstandsüberwachung	2419
1.	Amtliche Voraussetzungen	2420
2.	Technische Begutachtung	2423
3.	Häufig eingesetzte Messverfahren	2431
2.	Zusammenfassung und Ausblick	2455
Kapitel 39a	Personenschäden bei Verkehrsunfällen.	2456
I.	Einleitung.	2459
1.	Glossar (Lage- und Richtungsbezeichnungen, Achsen und Ebenen des menschlichen Körpers, die Neutral-0-Methode).	2459
2.	Verletzungen durch Verkehrsunfälle – ein Überblick	2468
II.	Allgemeine Verletzungen.	2473
1.	Prellung, Kontusion.	2473
2.	Zerrungen, Distorsionen	2474
3.	Offene Verletzungen der Haut und der Weichteile – Primäre und sekundäre Wundheilung.	2475
4.	Ablederungen (Décollement) und schwere Weichteilverletzungen mit Gewebetod (Nekrose)	2476
5.	Verbrennungen	2477
6.	Luxationen	2479
III.	Normaler und verzögerter Heilverlauf.	2480
1.	Biologischer Heilverlauf.	2480
2.	Soziale und rechtliche Rahmenbedingungen	2481
3.	Lebensweise – internistische Erkrankungen	2481
4.	Degenerative Veränderungen und entzündliche Erkrankungen der Gelenke, der Wirbelsäule und der Weichteile	2482
5.	Individuelle Beurteilung im Einzelfall	2484
6.	Vorschäden bei Distorsionen der Halswirbelsäule	2484
7.	Die Verletzung des älteren Menschen – Pflegebedürftigkeit	2486
8.	Psychische Erkrankungen und Befindensstörungen	2486
IV.	Die gestörte Heilung – Komplikationen des Heilverlaufes.	2488
1.	Chronisch regionales Schmerzsyndrom (CRSS), Morbus Sudeck.	2488

2.	Kompartmentsyndrom	2489
3.	Thrombose und Embolie.	2490
4.	Verzögerte oder ausbleibende Knochenheilung: Pseudarthrose (Falschgelenk)	2491
5.	Infektionen der Weichteile.	2492
6.	Infektionen des Knochens (Osteomyelitis, Ostitis).	2493
V.	Schädel-Hirn-Traumen und Gesichtsverletzungen	2494
1.	Schädel-Hirn-Traumen (Übersicht)	2494
2.	Kopfschwartenverletzung (Skalpverletzung)	2499
3.	Schädelprellung (Contusio capitis).	2499
4.	Gehirnerschütterung (Commotio cerebri)	2500
5.	Schädelfrakturen	2501
6.	Intrakranielle Blutungen	2502
7.	Offenes Schädel-Hirn-Trauma.	2506
8.	Gesichtsverletzungen	2507
VI.	Verletzungen und Erkrankungen der Wirbelsäule	2508
1.	Anatomische Übersicht	2508
2.	Verletzungen der Halswirbelsäule.	2510
3.	Frakturen der Brustwirbelsäule	2520
4.	Frakturen der Lendenwirbelsäule	2521
5.	Zervikalsyndrom	2522
6.	Lumbalgie	2522
7.	Traumatischer Bandscheibenvorfall	2524
8.	Kreuzbeinbruch	2525
9.	Steißbeinbruch	2526
VII.	Verletzungen der oberen Extremitäten	2526
1.	Prellungen und Zerrungen der Schulter und des Oberarms	2526
2.	Frakturen des Schlüsselbeins – Klavikulafraktur.	2527
3.	Verletzungen des Schulterergelenkes – Schulterergelenksprengung – Akromioklavikulargelenkluxation	2528
4.	Schulterluxation	2529
5.	Traumatische Rotatorenmanschettenruptur	2531
6.	Impingementsyndrom der Schulter – degenerative Rotatorenmanschettenruptur	2533
7.	Bizepssehnenrisse.	2535
8.	Proximale Humerusfrakturen – Brüche des Oberarmkopfes und des körpernahen Oberarms	2536
9.	Oberarmschaftfraktur	2537
10.	Per- und suprakondyläre Frakturen – Körperferne Oberarmbrüche mit Beteiligung des Ellenbogengelenkes	2538
11.	Ellenbogengelenkluxation	2541
12.	Speichenköpfchensubluxation (Chassaignac-Lähmung).	2542
13.	Ellenbogenfraktur (Ellenhakenfraktur).	2542
14.	Speichenköpfchenfraktur.	2542
15.	Unterarmschaftfraktur	2543
16.	Unterarmluxationsfrakturen.	2544
17.	Speichenfraktur	2545
18.	Verletzungen der Handwurzel	2546
19.	Mittelhandfrakturen (einschließlich der Luxationsfrakturen des 1. Mittelhandknochens; Benner- und Rolando-Fraktur)	2548
20.	Fingerbrüche	2549
21.	Fingerluxation	2550
22.	Strecksehnenabriss am Endglied der Finger II–V.	2550
23.	Sehnenverletzungen der Hand und der Finger.	2552
24.	Infektionen der Finger und der Hand	2553

VIII.	Verletzungen des Beckens	2553
IX.	Verletzungen der Hüfte	2555
	1. Acetabulumfrakturen (Brüche der Hüftgelenkpfanne)	2555
	2. Hüftgelenkluxationen	2556
	3. Hüftkopffraktur	2557
X.	Verletzungen der unteren Extremitäten	2558
	1. Schenkelhalsfraktur	2558
	2. Per- und Subtrochantäre Frakturen – Brüche des körpernahen Oberschenkels zwischen und unterhalb des großen und kleinen Rollhügels	2560
	3. Oberschenkelschaftfraktur	2561
	4. Körperferne Oberschenkelfrakturen	2562
	5. Patellafraktur – Bruch der Kniescheibe	2564
	6. Patellaluxation – Kniescheibenverrenkung	2565
	7. Verletzungen und Erkrankungen des Streckapparates des Kniegelenkes (Quadrizepssehnenruptur – Riss der Sehne des Schenkelstreckers, Patellarsehnenruptur – Riss der Kniescheibensehne)	2567
	8. Verletzungen von Kapseln und Bändern des Kniegelenkes (Übersicht)	2568
	9. Verletzungen der Kreuzbänder	2570
	10. Verletzungen des medialen Seitenbandes	2572
	11. Verletzung des äußeren Seitenbandes	2573
	12. Verletzungen und Erkrankungen der Menisken	2574
	13. Verletzungen von Unterschenkel und Fuß	2575
XI.	Verletzungen des knöchernen Thorax	2592
	1. Rippenfrakturen	2592
	2. Bruch des Brustbeins – Sternumfraktur	2593
	Kapitel 39b Alkohol, Medikamente und Drogen im Strafrecht	2595
I.	Epidemiologie	2596
II.	Polizeiliche Verdachtsgewinnung und Beweissicherung bei Fahrten unter Einfluss von Alkohol und anderen berauschenden Mitteln	2601
	1. Phase: Das Fahrzeug im fließenden Verkehr/Unfälle	2602
	2. Phase: Kontakt mit dem Fahrer	2603
	3. Phase: Sistierung und ärztliche Untersuchung mit Probennahme	2603
III.	Alkohol	2611
	1. Definition	2611
	2. Alkoholgehalt	2613
	3. Pharmakokinetik	2613
	4. Alkoholanalytik	2618
	5. BAK-Berechnung aus Trinkmengenangaben	2623
	6. Nachtrunk	2624
	7. Alkoholwirkungen	2627
	8. Schuldfähigkeitsbegutachtung nach Alkoholkonsum und Rausch	2632
	9. Eignungsmängel infolge einer Alkoholproblematik	2633
IV.	Drogen	2635
	1. Allgemeines	2635
	2. Chemisch-toxikologische Analytik	2637
	3. Cannabisprodukte	2638
	4. Heroin (Opiate)	2644
	5. Cocain	2648
	6. Amphetamin und Designer-Drogen	2650
	7. Neue psychoaktive Stoffe (NPS)	2653
V.	Medikamente im Straßenverkehr	2658

1.	Missbrauchspotenzial, Medikamentenabhängigkeit, Gewöhnung	2659
2.	Einflussfaktoren auf die Medikamentenwirkung	2660
3.	Beratungs- und Hinweispflichten des Arztes	2660
4.	Verkehrsmedizinisch bedeutsame Arzneimittelgruppen	2661
5.	Analgetika	2663
6.	Hypnotika/Sedativa	2664
7.	Psychopharmaka	2666
8.	Neuroleptika	2666
9.	Antidepressiva	2666
10.	Psychostimulantien	2667
11.	Antiepileptika	2667
12.	Antihistaminika	2667
13.	Antihypertonika	2667
14.	Antidiabetika	2668
15.	Ophthalmika und Mittel mit Nebenwirkungen am Auge	2668
16.	Zentrale Muskelrelaxantien	2668
17.	Lokalanästhetika und Narkosemittel	2669
18.	Allgemeine Anmerkungen zu einer Medikamenteneinnahme	2669
VI.	Krankheiten und andere Determinanten	2670
Kapitel 40 Haftung des Sachverständigen		2672
I.	Haftung des außergerichtlichen Sachverständigen	2673
1.	Haftung des Sachverständigen gegenüber dem Geschädigten	2674
2.	Haftung des Sachverständigen gegenüber dem Schädiger	2701
3.	Haftung des Sachverständigen gegenüber Dritten	2713
II.	Haftung des gerichtlichen Sachverständigen	2713
1.	Alte Rechtslage	2713
2.	Neue Rechtslage	2714
Teil 7 Anwaltsrechtliche Bezüge		2727
Abschnitt A Berufsrecht		2729
Kapitel 41 Berufsrecht für Verkehrsrechtler		2729
I.	Allgemeines zum Berufsrecht	2729
1.	Geschichtliche Entwicklung der Richtlinienkompetenz	2729
2.	Satzungskompetenz der Satzungsversammlung	2729
II.	Fachanwalt für Verkehrsrecht	2730
1.	Allgemeine Voraussetzungen, theoretische Kenntnisse	2730
2.	Praktische Erfahrungen	2731
3.	Falllisten	2731
4.	Werbung – Reklame	2736
III.	Weiteres zum Berufsrecht – besonders Interessenkollisionen	2737
1.	Allgemeines	2737
2.	Besorgen von Strafakten	2737
3.	Kollisionen des Verkehrsrechtlers im Arbeitsrecht und Strafrecht	2738
4.	Vertretung mehrerer Personen	2739
5.	Kollisionen während der Mandatsbearbeitung	2739
6.	Kollisionen auf der Passivseite	2739
7.	Fingierte Unfälle	2740
8.	»Gespaltene Vollmacht«	2741
9.	Widerklage	2742

10.	Zeugengespräch	2742
11.	Rechtsschutzversicherung	2742
12.	Abtretung von Ansprüchen	2742
13.	Schlussbetrachtungen	2743
Abschnitt B Gebührenrecht		2745
Kapitel 42 Gebühren des Rechtsanwalts in Zivilsachen		2745
I.	Rechtsanwaltsvergütungsgesetz nach dem KostRÄG 2021	2745
II.	Allgemeine Gebühren	2747
1.	Einigungsgebühr	2750
2.	Erhöhte Verfahrens- oder Geschäftsgebühr bei mehreren Auftraggebern	2753
III.	Außergerichtliche Tätigkeiten einschließlich der Vertretung im Verwaltungsverfahren	2755
1.	Beratungsgebühr	2757
2.	Prüfung der Erfolgsaussicht eines Rechtsmittels	2759
3.	Geschäftsgebühr	2760
4.	Güteverfahren	2765
5.	Geltendmachung eines materiell-rechtlichen Erstattungsanspruchs	2765
6.	Regulierungsabkommen (Ehemaliges DAV-Abkommen und ähnliches).	2770
IV.	Zivilsachen, Verfahren der öffentlich-rechtlichen Gerichtsbarkeiten, Verfahren nach dem Strafvollzugsgesetz, auch in Verbindung mit § 92 des Jugendgerichtsgesetzes, und ähnliche Verfahren	2772
1.	Verfahrensgebühr.	2775
2.	Terminsgebühr.	2777
3.	Zusatzgebühr für besonders umfangreiche Beweisaufnahmen	2781
V.	Berufung, Revision, bestimmte Beschwerden und Verfahren vor dem Finanzgericht	2781
1.	Berufung	2784
2.	Revision.	2785
VI.	Mahnverfahren	2787
VII.	Vollstreckung und Vollziehung, Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung, Insolvenzverfahren sowie sonstige besondere Verfahren	2790
VIII.	Einzelaktivitäten – Verkehrs- sowie Terminsanwalt	2795
IX.	Beschwerde, Nichtzulassungsbeschwerde und Erinnerung.	2798
X.	Wichtige Regelungen im RVG	2801
1.	Vergütungsvereinbarung, erfolgsunabhängige Vergütung und Erfolgshonorar	2801
2.	§ 7 RVG – Mehrere Auftraggeber	2803
3.	§ 9 RVG – Vorschuss.	2803
4.	§ 10 RVG – Berechnung	2804
5.	§ 11 RVG – Festsatzung der Vergütung	2804
6.	§ 14 RVG – Rahmengebühren.	2804
7.	§ 15 RVG – Abgeltungsbereich der Gebühren, Angelegenheit	2804
8.	§ 17 RVG – Verschiedene Angelegenheiten	2805
9.	§ 19 RVG – Rechtszug, Tätigkeiten, die mit dem Verfahren zusammenhängen	2805
10.	§ 21 RVG – Zurückverweisung	2805
11.	§ 34 RVG – Beratung, Gutachten und Mediation	2805
XI.	Auslagenersatz.	2806
Kapitel 43 Gebühren des Rechtsanwalts in Strafsachen		2807
I.	Rechtsanwaltsvergütungsgesetz nach dem 2. KostRMOG	2807
II.	Allgemeine Gebühren	2808
1.	Grundgebühr.	2810
2.	Terminsgebühr.	2811
III.	Vorbereitendes Verfahren	2812

IV.	Gerichtliches Verfahren, erster Rechtszug	2813
1.	Gebühren für Verfahren im ersten Rechtszug	2813
2.	Verfahrensgebühr	2814
3.	Terminsgebühr für die Teilnahme an Hauptverhandlungsterminen, erster Rechtszug	2815
V.	Berufungsverfahren	2816
VI.	Revisionsverfahren	2818
VII.	Wiederaufnahmeverfahren	2820
VIII.	Zusätzliche Gebühren	2821
1.	Nr. 4141 VV	2823
2.	Nr. 4142 VV	2826
3.	Nr. 4143 VV	2827
IX.	Gebühren in der Strafvollstreckung	2828
X.	Gebühren für Einzelstätigkeiten	2829
XI.	Kostenfestsetzungsverfahren	2831
XII.	Auslagensatz	2831
XIII.	Wichtige Regelungen des RVG für den Strafverteidiger	2835
1.	Vergütungsvereinbarung	2835
2.	§ 9 RVG – Vorschuss	2835
3.	§ 10 RVG – Berechnung des Gebührenanspruchs	2835
4.	§ 11 RVG – Festsetzung der Vergütung	2835
5.	§ 14 RVG – Rahmengebühren	2836
6.	§ 15 RVG – Abgeltungsbereich der Gebühren, Angelegenheit	2839
7.	§ 16 Nr. 11 RVG	2839
8.	§ 17 Nr. 10 RVG	2839
9.	§ 19 RVG – gleicher Rechtszug	2839
10.	§ 21 RVG – Zurückverweisung	2840
11.	§ 42 RVG – Feststellung einer Pauschgebühr	2840
12.	§ 43 RVG – Abtretung des Kostenerstattungsanspruchs	2840
Kapitel 44	Gebühren des Rechtsanwalts in Bußgeldsachen	2841
I.	Rechtsanwaltsvergütungsgesetz nach dem KostRÄG 2021	2841
II.	Grundgebühr	2842
III.	Verfahren vor der Verwaltungsbehörde	2845
IV.	Gerichtliches Verfahren im ersten Rechtszug	2846
V.	Verfahren über die Rechtsbeschwerde	2848
VI.	Zusätzliche Gebühren	2848
1.	Nr. 5115 VV	2849
2.	Nr. 5116 VV	2851
VII.	Nr. 5200 VV	2852
VIII.	Kostenfestsetzungsverfahren	2853
IX.	Auslagensatz	2853
Kapitel 45	Gebühren des Rechtsanwalts in verwaltungsrechtlichen Verfahren	2854
I.	Rechtsanwaltsvergütungsgesetz nach dem 2. KostRMoG	2854
II.	Außergerichtliche Tätigkeit	2855
1.	Beratung	2855
2.	Verwaltungsverfahren	2855
3.	Widerspruchsverfahren	2856
4.	Eilverfahren vor der Verwaltungsbehörde	2856
III.	Gerichtsverfahren	2856
IV.	Eilverfahren	2857
V.	Rechtsmittel, Beschwerden	2858
VI.	Streitwert	2858
VII.	Gerichtsgebühren	2860

Teil 8 Sonderthemen	2861
Kapitel 46 Oldtimerrecht	2863
I. Allgemeine Einordnung	2863
II. Der Oldtimerkauf	2865
1. Der Oldtimerkauf als Gebrauchtwagengeschäft	2866
2. Der Vertragsschluss	2867
3. Die Sachmängelgewährleistung	2870
III. Die Oldtimerrestauration	2878
1. Der Vertragsschluss, der Vertragsinhalt und die Gewährleistung	2879
2. Das Baugruppenmodell als Beispiel eines Restaurationsvertrages	2882
IV. Die Oldtimerzulassung	2883
1. Das H-Kennzeichen nach § 9 FZV	2884
2. Das 07-Kennzeichen nach § 17 FZV	2886
V. Die Oldtimerversicherung	2887
1. Der Versicherungsvertrag	2887
2. Der Fahrzeugschaden in der Haftpflicht- und Kaskoversicherung	2888
3. Die Besonderheiten beim Personenschaden	2891
4. Die Nutzungsausfallentschädigung und die Abschleppkosten	2891
VI. Die Oldtimerveranstaltung	2892
Kapitel 47 Steuerrechtliche Fragen – Unfallkosten –	2894
I. Allgemeines.	2895
1. Zuordnung des Kfz	2895
2. Ermittlung der steuerrechtlichen Schadenshöhe	2903
II. Ertragsteuerrechtliche Fragen – Unfallkosten	2904
1. Zuordnung des Fahrzeugs	2904
2. Umfang der Unfallkosten	2905
3. Einordnung der Unfallkosten	2905
III. Ertragsteuerrechtliche Fragen; Einnahmen im Zusammenhang mit einem Unfall	2911
1. Kfz im Betriebsvermögen	2911
2. Kfz im Privatvermögen	2912
3. Schmerzensgeld	2913
IV. Kfz-steuerrechtliche Fragen im Zusammenhang mit einem Unfall	2913
Kapitel 48 Fuhrparkmanagement	2914
I. Betrieb von Kfz – Sicherungsmaßnahmen des Gesetzgebers	2915
1. Verantwortlichkeit des Fahrzeugbetreibers	2915
2. Risiken und ihre Einschätzung	2918
3. Mit Bußgeld bedrohte Handlungen/Unterlassungen des Halters/ Unternehmers/Arbeitgebers/Beförderers	2920
II. Verantwortlichkeiten des Halters/Beauftragten nach StVG	2922
1. Begriff des Halters	2922
2. Halterhaftung im Straßenverkehrsrecht	2923
3. Halterpflichten in Bezug auf das Fahrzeug	2929
4. Mitwirkungspflicht des Halters nach Fahrerverstößen	2930
III. Verantwortlichkeiten nach dem Fahrpersonalrecht	2931
1. Pflichten des Unternehmers/seines Beauftragten	2931
2. Eigenmächtige Handlungen des Fahrers	2933
IV. Transport gefährlicher Güter	2933
1. Ausrüstung des Fahrzeugs	2933
2. Kontrollintensität	2934
3. ADR-Fahrerbescheinigung	2934
V. Weitere Verantwortlichkeiten	2934

1.	Gewerberecht.	2934
2.	Besonderheiten beim Transport spezieller Güter	2935
VI.	Verantwortlichkeiten nach den Bestimmungen des Arbeitsschutzes.	2936
1.	Verpflichtungen nach dem Arbeitsschutzgesetz	2936
2.	Unfallverhütungsvorschriften.	2937
VII.	Mitwirkung des Auftraggebers	2939
VIII.	Halterhaftung im fließenden Verkehr?	2939
1.	Rahmenbeschluss über die gegenseitige Anerkennung von Geldstrafen und Geldbußen	2940
2.	Die Richtlinie zur Erleichterung der grenzüberschreitenden Durchsetzung	2941
Kapitel 49 Massenanfälle im Straßenverkehr – Besonderheiten bei der Schadenregulierung.		
I.	Geschehensabläufe bei Massenanfällen	2943
II.	Beweisrechtliche Probleme bei Massenanfällen	2945
III.	Gemeinsame Regulierungsaktion der deutschen Kfz-Versicherer.	2951
Stichwortverzeichnis.		2955